

29. April 2022

**Anteilspreis [EUR]:**

(im Vergleich zum Vormonat)

**90,16** ▼

Vormonat: 94,93

**Wertentwicklung\* [%] 1 Monat:**

netto (im Vergleich zur Benchmark)

**-5,03** ▼

Benchmark: -4,54

**Der Fonds auf einen Blick**

Der Uninstitutional Global Credit investiert in globale Unternehmensanleihen, sowohl in Industriefinanzierungen als auch in Finanzanleihen. Das Anlageziel ist es, die Benchmark Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates Index zu übertreffen. Hierzu können Derivate zu allen Einsatzzwecken genutzt werden.

**Morningstar:**



**Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):**

Union Investment Luxembourg S.A.

**Bloomberg:**

UNIGLCR

**ISIN / WKN:**

LU1726239723 / A2H8G0

**Auflegungsdatum:**

21. Dezember 2017

**Anteilscheinwährung:**

EUR

**Fondsvermögen:**

205,30 Mio. EUR

**Ertragsverwendung:**

Ausschüttend

**Valuta:**

3 Tage (Forward Pricing)

**Benchmark (BMK):**

100% Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates EUR Hedged

**Fondsstruktur [%]**

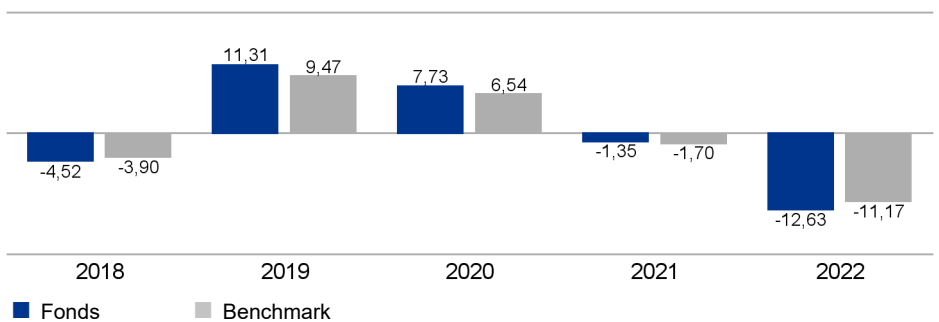
<b>Rentenorientierte Anlagen</b>	<b>102,12</b>
Renten	97,04
Rentenderivate	5,09
<b>Liquidität</b>	<b>1,89</b>

**Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) \***

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
<b>Wertentwicklung [%]</b>	-11,47	-10,23	-1,59	-2,45	---	---	-1,08	-1,95
<b>Aktive Rendite [%]</b>	-1,24		0,86		---		0,87	
<b>Wertentw. p.a. [%]</b>	-11,47	-10,23	-0,53	-0,82	---	---	-0,25	-0,45
<b>Volatilität [%]</b>	4,39	4,73	7,69	7,02	---	---	4,28	4,39
<b>Tracking Error [%]</b>	1,13		1,25		---		1,01	
<b>Sharpe Ratio</b>	-2,48		0,00		---		0,05	
<b>Information Ratio</b>	-1,10		0,23		---		0,20	
<b>Beta</b>	1,00		1,08		---		1,02	

\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] \***

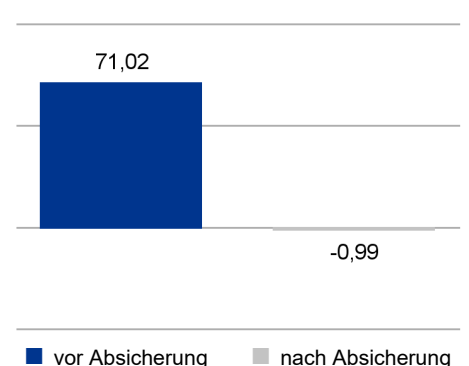


\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Portfoliokennzahlen**

	Fonds	BMK
<b>Ø Restlaufzeit</b>	11,9 Jahre	---
<b>Ø Duration</b>	6,4 Jahre	---
<b>Ø Mod. Duration</b>	6,31 %	---
<b>Ø Spread Duration</b>	8,21 %	---
<b>Ø Kupon</b>	3,31 %	---
<b>Ø Rendite (brutto)</b>	3,42 %	---
<b>Ø Rating</b>	BBB	---

**Fremdwährungsquote [%]**



29. April 2022

## Anlageuniversum

Globale Unternehmensanleihen, sowohl Finanzanleihen als auch Industrieanleihen; derivative Instrumente; Geldmarktinstrumente; Kasse

## Bonitätslimite

Durchschnittsrating: mind. BBB-  
Einzelitelrating: mind. B-

## Anzahl Emittenten im Portfolio:

183

## Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

280

## Ausschüttungen

	2021	2020	2019
je Anteil [EUR]	2,42	2,93	2,42
Rendite [%]	2,34	2,89	2,55

## Konditionen

### Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

### Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,45

### Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,10

### Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

### Ongoing Charges [%]:

0,63

### Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

### Swing Pricing:

Ja

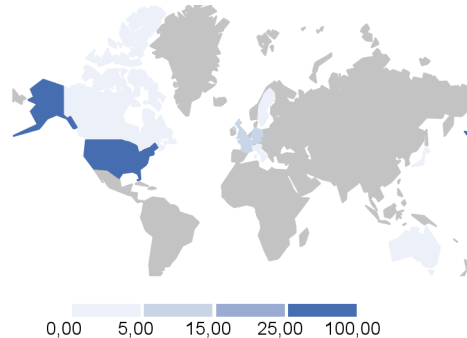
### Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

---

### Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

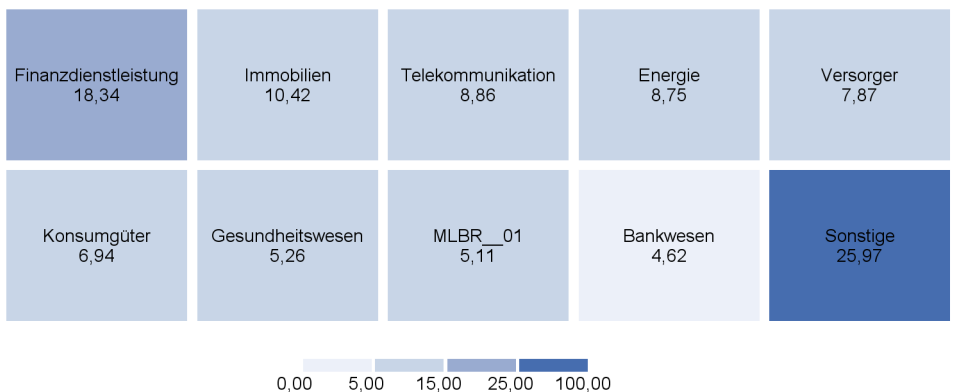
---

## Länderallokation [%]

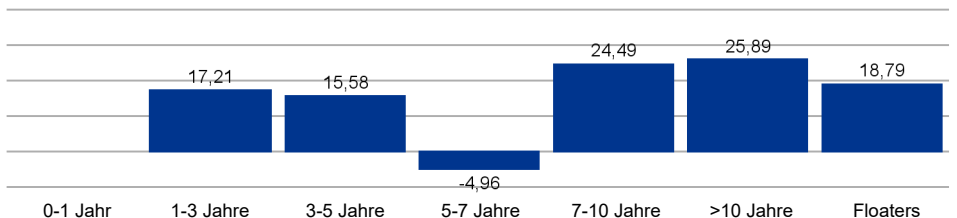


Vereinigte Staaten	30,08
Frankreich	13,44
Vereinigtes Königreich	12,47
Deutschland	7,46
Schweden	4,20
Australien	4,11
Kanada	4,02
Luxemburg	3,94
Italien	3,45
Japan	3,08
Sonstige	15,88

## Branchenallokation [%]



## Restlaufzeitenallokation [%]



## Ratingallokation [%]

AAA	-4,74
AA+ bis AA-	3,29
A+ bis A-	25,79
BBB+ bis BBB-	58,47
BB+ bis BB-	13,51
B+ bis B-	0,97
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	0,12
C+ bis C-	---
D	---

## Die 10 größten Emittenten [%]

BPCE S.A.	2,22
Vodafone Group PLC	1,95
Heimstaden Bostad AB	1,77
Deutsche Bank AG	1,57
Aroundtown SA	1,57
Veolia Environnement S.A.	1,51
Athene Global Funding	1,47
Bank of America Corp.	1,46
The Kroger Co.	1,35
Deutsche Telekom International Finance B.V.	1,22

29. April 2022

## Fondsrückblick

- Die Handelsaktivitäten waren im April relativ überschaubar. Das erneut schwächere Marktumfeld und die am Primärmarkt zurückhaltende Neuemissionstätigkeit haben dazu geführt, dass wir uns im Berichtsmonat an nur wenigen Platzierungen beteiligten.
- Letztendlich waren es die Euro-Anleihen von Unternehmen wie Silfin, SSE (Hybridanleihe) sowie Blackstone Property Partners, die unseres Erachtens eine attraktive Neuemissionsprämie boten und die wir dementsprechend gezeichnet haben.
- Im US-Dollarbereich sah dies ähnlich aus. Lediglich die Neuemissionen von Amazon.com, JP Morgan Chase & Co., der Royal Bank of Canada sowie Take-Two Interactive Software haben wir neu ins Portfolio aufgenommen.
- Am Sekundärmarkt waren wir hauptsächlich auf der Verkäuferseite. So wurden unter anderem Anleihen von Unternehmen wie Ecolab, General Motors, Vodafone, Anheuser-Busch, Becton Dickinson sowie der Groupe BPCE verkauft. Bei den Verkäufen haben wir uns, wie auch in den Vormonaten, auf Papiere mit dem Rating BBB konzentriert, um deren Gewichtung im Portfolio zu reduzieren bzw. nach Zeichnung anderer BBB-Titel diese zumindest nicht zu erhöhen.
- Unsere US-Dollar-Übergewichtung haben wir weiter reduziert. Grundsätzlich erachten wir den US-Markt als positiv, da die meisten Emittenten inhaltlich und geografisch weit entfernt von der Ukraine sind. Die zu erwartenden hohen oder auch bereits aktuellen Absicherungskosten machen den Fremdwährungsmarkt für Euro-Investoren jedoch zunehmend unattraktiver. Wir sind im US-Markt mit noch knapp einem Prozentpunkt übergewichtet, wollen uns perspektivisch aber weiter Richtung Benchmark-Niveau bewegen.

## Marktrückblick

- Die Entwicklung der Euro-Unternehmensanleihen stand auch im April unter dem Eindruck steigender Kapitalmarktzinsen. Bei den risikofreien Renditen, sprich Bundesanleihen, zeigte sich mit anhaltend hoher Volatilität und weiter steigenden Renditen ein unverändertes Bild.
- Die hohen Inflationsdaten und die bislang zu beobachtende Untätigkeit der Europäischen Zentralbank (EZB) beflügelte die Fantasie der Marktteilnehmer bezüglich mehrerer Leitzinsanhebungen im Euroraum noch in diesem Jahr.
- Darüber hinaus kamen zum Monatsende hin vermehrt Wachstumssorgen auf, wenngleich die Berichtssaison der Unternehmen zum ersten Quartal und auch deren Ausblick bislang überwiegend keinen konkreten Anlass für größere Befürchtungen lieferte.
- Vor diesem Hintergrund verzeichneten Investment Grade-Papiere auf Indexebene (ICE BofA Euro Corp.-Index ER00) im Berichtsmonat einen Verlust in Höhe von 2,8 Prozent. Die Risikoprämien (Spreads) stiegen an.
- Die im Wesentlichen zum Monatsende hin aufkommenden Wachstumssorgen führten zum Ende des Berichtszeitraums zu einer Ausweitung der Prämien um zehn auf 73 Basispunkte.
- Parallel verlief die Entwicklung im hochverzinslichen Sektor (High Yield). Der repräsentative ICE BofA HEAG-Index verlor knapp drei Prozent. Die Spreads dort stiegen aufgrund der höheren Anfälligkeit hochverzinslicher Papiere gegenüber einer Wachstumsabschwächung von 314 auf 356 Basispunkte an. Nachrang- bzw. Hybridanleihen verloren mit 3,1 Prozent (Finanzanleihen) sowie 3,7 Prozent (Industrietitel) ebenfalls merklich. Dort weiteten sich die Risikoaufschläge um jeweils rund 30 Basispunkte aus.
- Am Primärmarkt wurden insgesamt weniger Neuemissionen als in den Vormonaten platziert. Im Finanzsektor waren die Neuemissionsprämien etwas attraktiver als im Industriebereich, da die EZB letztere mit ihrem Ankaufprogramm weiter stützte.
- US-Unternehmensanleihen verbuchten im Rahmen deutlich ansteigender Treasury-Renditen ebenfalls Verluste. Der ICE BofA US-Large Corps.-Index (C0AL) gab im Berichtsmonat auf US-Dollarbasis rund fünf Prozent ab. Die Aufschläge gegenüber US-Staatsanleihen erhöhten sich dabei von 120 auf 140 Basispunkte.

## Ausblick

- Wir erwarten im Zuge sich eintrübender Wachstumsaussichten ein volatiles Kapitalmarktumfeld. Der Krieg in der Ukraine und die Auswirkungen harter chinesischer Lockdowns im Zuge anhaltender Corona-Maßnahmen sind dabei die wesentlichen Belastungsfaktoren.
- Zudem sind eine deutlich restriktivere Zentralbankpolitik und damit weiter steigende Zinsen zu erwarten. Die Notenbanken werden den geldpolitischen Straffungspfad weiterverfolgen, der Trend zu höheren Renditen dürfte sich aber abschwächen. Aktuell vollzieht sich zudem ein Wandel von Inflations- hin zu Wachstumssorgen.

29. April 2022

- Obwohl die Unternehmen bisher gut mit dem schwierigeren Umfeld zurecht gekommen sind, dürfte die Entwicklung der Risikoprämien (Spreads) im Unternehmensanleihesektor zunehmend von Belastungen geprägt sein.
- Insgesamt bleibt das Umfeld für Anleiheinvestoren herausfordernd.

## Disclaimer

**Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.**

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, [institutional@union-investment.de](mailto:institutional@union-investment.de), [www.institutional.union-investment.de](http://www.institutional.union-investment.de), erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. April 2022, soweit nicht anders angegeben.

**Quelle: Union Investment**